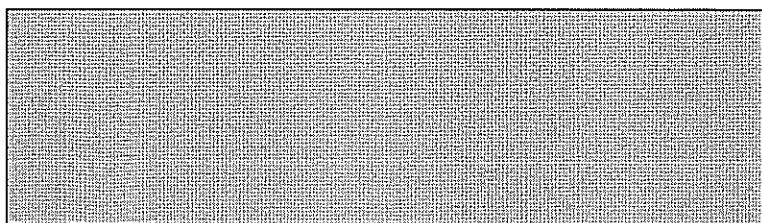
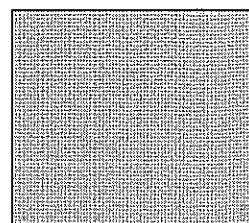


# Amtsblatt der Stadt Werne

Jahrgang: 2012  
Ausgabetag: 02.11.2012  
Ausgabe: 16



Geltungs-  
bereich:  
**Stadt  
Werne**



## Teil B

=====

(Nicht für die Sammlung des Ortsrechts bestimmt)

Dieser Teil enthält:

### **Bekanntmachungen der Stadt Werne:**

- Bekanntmachung des Wirtschaftsergebnisses 2011 des Bäderbetriebes der Stadt Werne
- Erneute Bekanntmachung des Wirtschaftsergebnisses 2010 des Bäderbetriebes der Stadt Werne

### **Sonstige Bekanntmachungen:**

- Bekanntmachung der Gewässerschau 2012 des Wasser- und Bodenverbandes „Werse-Drensteinfurt“

Bäderbetrieb der Stadt Werne, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne

Bekanntmachung

des Wirtschaftsergebnisses 2011 des Bäderbetriebes der Stadt Werne

Der Rat der Stadt Werne hat in seiner Sitzung am 02.10.2012 den Jahresabschluss 2011 und den Lagebericht 2011 für den Bäderbetrieb der Stadt Werne festgestellt und beschlossen, den ausgewiesenen Jahresfehlbetrag aus Mitteln der Kapitalrücklage abzudecken.

Der Jahresabschluss 2011 und der Lagebericht 2011 liegen bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Büro der Betriebsleitung in der Stadtverwaltung Werne, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne, 3. OG, Zimmer 301, während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Der Leiter der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen hat am 18.10.2012 folgenden abschließenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Gemeindeprüfungsanstalt  
Nordrhein-Westfalen  
Im Auftrag

gez. Gregor Loges (L.S.)

Werne, 24.10.2012

Der Bürgermeister

  
Lothar Christ

## Beglaubigter Auszug

aus der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates, Nr. 18.R/09, vom 02.10.2012

### A. Öffentliche Sitzung

#### **P u n k t 4**

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2011 für den Bäderbetrieb der Stadt Werne

- Jahresabschluss und Lagebericht 2011

- Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner

Vorlage: 0046/2012

Bürgermeister Christ verweist auf die Vorberatung im Betriebsausschuss Bad.

Er weist darauf hin, dass der Beschluss im Stadtrat lauten muss:

„Dem Betriebsausschuss wird Entlastung erteilt“, statt „der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.“

Der Rat der Stadt Werne fasst folgenden geänderten einstimmigen Beschluss:

- 1. Der Jahresabschluss 2011 und der Lagebericht 2011 werden in der vorliegenden Fassung festgestellt.**
- 2. Der im Jahresabschluss 2011 ausgewiesene Jahresfehlbetrag des Bäderbetriebes der Stadt Werne in Höhe von 1.777.553,08 € ist aus Mitteln der Kapitalrücklage abzudecken.**
- 3. Dem Betriebsausschuss wird Entlastung erteilt.**

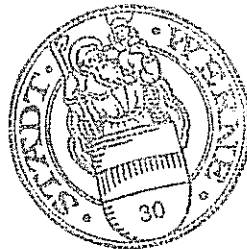
Für die Richtigkeit des Auszuges:

Werne, den 24.10.2012

Der Bürgermeister


Im Auftrag

  
Eilert



**Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum  
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011**

	<u>2011</u> EUR	<u>2011</u> EUR	<u>2010</u> EUR
1. Umsatzerlöse		89.323,21	87.987,02
2. Sonstige betriebliche Erträge		58.512,74	90.657,27
3. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-2.490,82		-3.047,93
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-271.008,39</u>		-284.384,23
		-273.499,21	
4. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-511.644,59		-453.614,67
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die im Eigenbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten	<u>-23.399,17</u>		0,00
		-535.043,76	
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-207.557,74	-130.707,37
6. Aufwendungen aus der Verlustübernahme		-769.536,22	-873.157,71
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.348,90	3.211,24
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen - davon gegen verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR: 0,00)		-136.413,13	-126.624,73
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		<u>-1.771.865,21</u>	<u>-1.689.681,11</u>
10. Sonstige Steuern		-5.687,87	-831,49
11. Jahresfehlbetrag		<u><b>-1.777.553,08</b></u>	<u><b>-1.690.512,60</b></u>

E: 22.10.12  




GPA NRW Postfach 10 18 79 44608 Herne

Bäderbetrieb der Stadt Werne  
Herrn Frank Gründken  
Postfach 1552  
59368 Werne

**GPA NRW**

Beratung • Prüfung • Service  
Heinrichstraße 1 • 44623 Herne

**Gregor Loges**

Team Jahresabschlussprüfung

Telefon: (02323) 1480 - 117  
Fax: (02323) 1480 - 333  
Gregor.Loges@gpa.nrw.de  
www.gpa.nrw.de

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Herne  
18.10.2012

**Prüfung des Jahresabschlusses des Betriebes „Bäderbetrieb der Stadt Werne“  
zum 31.12.2011**

Sehr geehrter Herr Gründken,

anliegend übersende ich Ihnen meinen Abschließenden Vermerk zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2011.

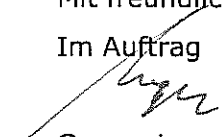
Als gesetzlicher Abschlussprüfer gemäß § 106 GO NRW habe ich den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet sowie eine Analyse anhand landesweit einheitlich berechneter Kennzahlen durchgeführt.

Ich komme zu dem Ergebnis, dass ich den Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers vollinhaltlich übernehme. Eine Ergänzung durch die GPA NRW gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus meiner Sicht nicht erforderlich.

Darüber hinaus weise ich darauf hin, dass der Abschließende Vermerk gemäß § 3 (5) JAP DVO öffentlich bekannt zu machen ist. Bitte übersenden Sie mir anschließend einen Nachweis über die erfolgte Bekanntmachung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

  
Gregor Loges

## **Abschließender Vermerk der GPA NRW**

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Bäderbetrieb der Stadt Werne. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2011 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 16.05.2012 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebs "Bäderbetrieb der Stadt Werne" für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2011 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO Nordrhein-Westfalen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 18.10.2012

GPA NRW  
Im Auftrag



Gregor Loges





Bäderbetrieb der Stadt Werne, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne

Erneute Bekanntmachung

des Wirtschaftsergebnisses 2010 des Bäderbetriebes der Stadt Werne

Der Rat der Stadt Werne hat in seiner Sitzung am 20.07.2011 den Jahresabschluss 2010 und den Lagebericht 2010 für den Bäderbetrieb der Stadt Werne festgestellt und beschlossen, den ausgewiesenen Jahresfehlbetrag aus Mitteln der Kapitalrücklage abzudecken.

Der Jahresabschluss 2010 und der Lagebericht 2010 liegen bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Büro der Betriebsleitung in der Stadtverwaltung Werne, Konrad-Adenauer-Platz 1, 59368 Werne, 3. OG, Zimmer 301, während der Dienstzeiten zur Einsichtnahme aus.

Der Leiter der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen hat am 26.09.2011 folgenden abschließenden Bestätigungsvermerk erteilt:


„Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Gemeindeprüfungsanstalt  
Nordrhein-Westfalen  
im Auftrag

gez. Gregor Loges (L.S.)

Werne, 24.10.2012

Der Bürgermeister

  
Lothar Christ

## Beglaubigter Auszug

aus der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Stadtrates, Nr. 18.R/09, vom 02.10.2012

### A. Öffentliche Sitzung

#### **P u n k t 5**

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2010 für den Bäderbetrieb der Stadt Werne

- Entlastung des Betriebsausschusses

Vorlage: 0130/2012

Bürgermeister Christ ruft den Tagesordnungspunkt auf. Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, lässt er über den vorliegenden Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Rat der Stadt Werne fasst folgenden einstimmigen Beschluss:

**Dem Betriebsausschuss für den Bäderbetrieb der Stadt Werne wird für das Geschäftsjahr 2010 Entlastung erteilt.**

Für die Richtigkeit des Auszuges:

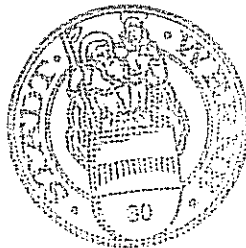
Werne, den 24.10.2012

Der Bürgermeister

Im Auftrag



Eilert



## Beglaubigter Auszug

aus der Niederschrift über die 11. Sitzung des Rates der Stadt Werne  
vom 20.07.2011 (11.R/09)

### A. Öffentliche Sitzung

#### **P u n k t 4**

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes 2010 für den  
Bäderbetrieb der Stadt Werne

- Jahresabschluss und Lagebericht 2010

- Prüfbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner

Vorlage: 0101/2011

Bürgermeister Christ ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die einstimmige  
Vorberatung im Betriebsausschuss für den Bäderbetrieb der Stadt Werne.

Nachdem keine Wortmeldungen ergehen, lässt er über den vorliegenden  
Beschlussvorschlag abstimmen.

Es ergeht folgender einstimmiger Beschluss:

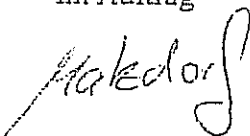
1. Der Jahresabschluss 2010 und der Lagebericht 2010 werden in der  
vorliegenden Fassung festgestellt.
2. Der im Jahresabschluss 2010 ausgewiesene Jahresfehlbetrag des  
Bäderbetriebes der Stadt Werne in Höhe von 1.690.512,60 € ist aus Mitteln  
der Kapitalrücklage abzudecken.
3. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

Für die Richtigkeit des Auszuges:

Werne, 04.10.2011

Der Bürgermeister

Im Auftrag



Matzdorf



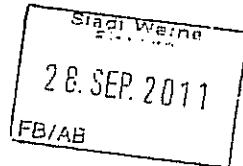
**Gewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum  
vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010**

		<u>2010</u> EUR	<u>2010</u> EUR	<u>2009</u> EUR
1. Umsatzerlöse	1		87.987,02	90.460,88
2. Sonstige betriebliche Erträge	2		90.657,27	107.488,73
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3a	-3.047,93		-7.749,32
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3b	<u>-284.384,23</u>		-191.330,89
			-287.432,16	
4. Personalaufwand				
- Löhne und Gehälter	4a		0,00	-3.000,00
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5a		-453.614,67	-409.318,91
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	6		-130.707,37	-234.242,88
7. Aufwendungen aus der Verlustübernahme	9		-873.157,71	-1.205.445,04
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7		3.211,24	3.328,06
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8		-126.624,73	-88.154,35
- davon gegen verbundene Unternehmen: EUR 0,00 (Vorjahr: TEUR: 10)				
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			<u>-1.689.681,11</u>	<u>-1.937.963,72</u>
11. Sonstige Steuern	10		-831,49	-122,88
<b>12. Jahresfehlbetrag</b>			<u><b>-1.690.512,60</b></u>	<u><b>-1.938.086,60</b></u>



GPA NRW Postfach 10 18 79 44608 Herne

Bäderbetrieb der Stadt Werne  
Herr Frank Gründken  
Postfach 1552  
59368 Werne



**GPA NRW**  
Beratung · Prüfung · Service  
Heinrichstraße 1 · 44623 Herne

**Gregor Loges**  
Abschlussprüfung – Beratung – Revision

Telefon: (02323) 1480 - 117  
Fax: (02323) 1480 - 333  
[Gregor.Loges@gpa.nrw.de](mailto:Gregor.Loges@gpa.nrw.de)  
[www.gpa.nrw.de](http://www.gpa.nrw.de)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht

Herne  
26.09.2011

**Prüfung des Jahresabschlusses des Betriebes „Bäderbetrieb der Stadt Werne“  
zum 31.12.2010**

Sehr geehrter Herr Gründken,

anliegend übersende ich Ihnen meinen Abschließenden Vermerk zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2010.


Als gesetzlicher Abschlussprüfer gemäß § 106 GO NRW habe ich den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet sowie eine Analyse anhand landesweit einheitlich berechneter Kennzahlen durchgeführt.

Ich komme zu dem Ergebnis, dass ich den Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers vollinhaltlich übernehme. Eine Ergänzung durch die GPA NRW gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus meiner Sicht nicht erforderlich.

Darüber hinaus weise ich darauf hin, dass der Abschließende Vermerk gemäß § 3 (5) JAP DVO öffentlich bekannt zu machen ist. Bitte übersenden Sie mir anschließend einen Nachweis über die erfolgte Bekanntmachung.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

  
Gregor Loges

## **Abschließender Vermerk der GPA NRW**

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Bäderbetrieb der Stadt Werne. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2010 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH, Krefeld, bedient.

Diese hat mit Datum vom 16.06.2011 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebs "Bäderbetrieb der Stadt Werne" für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen in der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO Nordrhein-Westfalen unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften, den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen in der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebs. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Heilmaier & Partner GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis:

Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 26.09.2011

GPA NRW  
Abschlussprüfung - Beratung - Revision  
Im Auftrag

  
Gregor Loges



**Wasser- und Bodenverband  
„Werse- Drensteinfurt“**

**Bekanntmachung  
der Gewässerschau 2012**

Gem. § 121 Landeswassergesetz (LWG) in Verbindung mit § 44 Wasserverbandsgesetz (WVG) und § 3 Abs. 3 der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Werse- Drensteinfurt“ findet die jährliche Gewässerschau

**am 15. November 2012**

statt.

Die Gewässerschau beginnt um **9.00 Uhr** an der Gaststätte „Zur Werse“, Münsterstraße 24, 48317 Drensteinfurt.

Im Rahmen der Wasserschau wird geprüft, ob die Unterhaltungsarbeiten nach den geltenden Bestimmungen durchgeführt worden sind. Die Prüfung erstreckt sich auf die erforderlichen Maßnahmen zur Erhaltung eines ordnungsgemäßen Zustandes für den Wasserabfluss im Sinne des § 28 Wasserhaushaltsgesetzes sowie im Hinblick auf die Bedeutung der Gewässer als wesentliche Landschaftsbestandteile, auf die Erhaltung und Entwicklung des natürlichen Erscheinungsbildes und die ökologischen Funktionen der Gewässer im Sinne des § 90 des Landeswassergesetzes.

Den Gewässereigentümern, den Anliegern, den zur Benutzung Berechtigten und den Fischereiberechtigten wird anheimgestellt, an den Schauen teilzunehmen.

Drensteinfurt, den 19. Oktober 2012



Theodor Moddick  
Verbandsvorsteher



**Herausgeber:**  
Der Bürgermeister  
der Stadt Werne

**Bezugsbedingungen  
und -möglichkeiten:**

Bestellungen sind  
zu richten an:

Stadtverwaltung Werne  
Verwaltungsservice  
Stadthaus  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
59368 Werne

Postfachadresse:  
Postfach 1552/1562  
59358 Werne

Telefon 0 23 89 / 71 1  
Telefax 0 23 89 / 71 323

E-Mail  
<mailto:verwaltung@werne.de>

Das Amtsblatt der Stadt Werne kann im  
Abonnement bezogen werden.

Die Zusendung innerhalb eines Monats  
nach Erscheinen erfolgt gegen  
Entrichtung eines Jahresabonnements in  
Höhe von 20,00 €.

Wird es innerhalb eines Monats nach  
Erscheinen in der Stadtverwaltung  
(Stadthaus oder Bezirksverwaltungsstelle  
Stockum) abgeholt, ist die Ausgabe  
kostenlos.

Nach Ablauf eines Monats ist ein Betrag von  
1,25 € zu zahlen.

Ortsrecht und Amtsblatt finden Sie auch im  
Internet auf der städtischen Homepage:  
[www.werne.de](http://www.werne.de)